

Trockner

DV 7110

BEKO

Bitte lesen Sie diese Anleitung gut durch, bevor Sie Ihr neues Gerät benutzen!

Sehr geehrter Kunde,

Wir wünschen uns, dass unser Produkt, das in modernen Betrieben hergestellt wurde und strikte Qualitätskontrollen durchlaufen hat, bei Ihnen optimal und zu Ihrer vollsten Zufriedenheit arbeitet. Daher möchten wir Ihnen ans Herz legen, diese Anleitung aufmerksam durchzulesen, bevor Sie das Produkt benutzen. Bewahren Sie die Anleitung bitte auf, damit Sie in Zukunft darin nachschlagen können. Lesen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise!







Diese Bedienungsanleitung...

- hilft Ihnen, Ihr neues Gerät schnell und sicher zu bedienen.
- Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie Ihr Gerät aufstellen und benutzen.
- Halten Sie sich dabei ganz besonders an die Sicherheitshinweise - es geht um IHRE Sicherheit.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf, damit Sie später darin nachlesen können.
- Bitte lesen Sie auch alle weiteren Dokumente, die mit Ihrem Gerät geliefert wurden.

Beachten Sie, dass diese Bedienungsanleitung für verschiedene Modelle geschrieben wurde.

Die Symbole

In der Bedienungsanleitung verwenden wir folgende Symbole:

-  Wichtige Sicherheitshinweise. Warnung vor gefährlichen Situationen, die eine Gefahr für Leben und Besitz darstellen können.
-  Warnungen rund um die Elektrizität.
-  Warnungen vor Brandgefahr.
-  Warnungen vor heißen Oberflächen.
-  Anleitung lesen.
-  Nützliche Informationen. Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.



Dieses Gerät ist mit dem Symbol zur selektiven Behandlung von Elektro- und Elektronikausstattungen gekennzeichnet. Dies bedeutet, dass das ausgediente Gerät gemäß der EG-Richtlinie 2002/96 zwecks Zerlegen oder Recycling von einem selektiven Sammelsystem erfasst werden muss, um jegliche Auswirkungen auf die Umwelt zu reduzieren. Weitere Auskünfte können von den zuständigen örtlichen oder landesweiten Behörden erhalten werden.

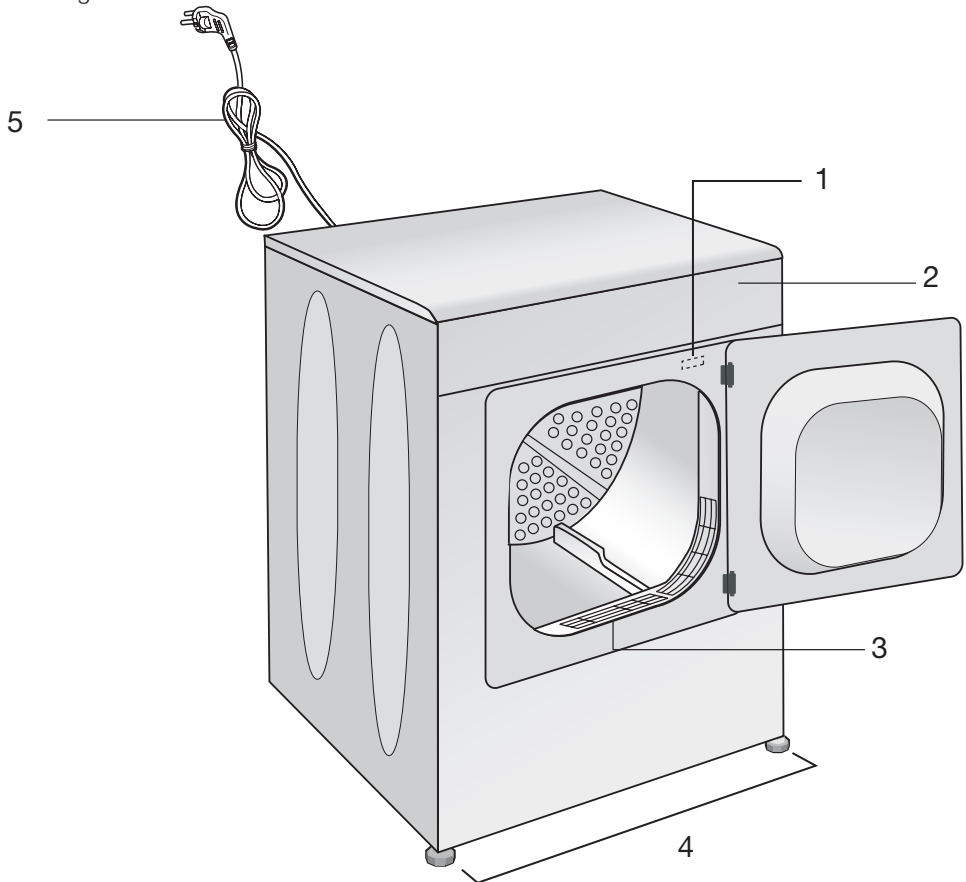
Nicht selektiv behandelte Elektronikprodukte können auf Grund der in ihnen enthaltenen Schadstoffe für die Umwelt und die menschliche Gesundheit schädlich sein.

1 Ihr Trockner	4	Kindersicherung	16
Überblick	4	Trockenprogrammabbrechen.....	17
Technische Daten	5	Programmende	17
2 Wichtige Sicherheitshinweise	6	6 Wartung und Reinigung	18
Allgemeine Sicherheitshinweise	6	Deckelfilter.....	18
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	7	7 Kurze Hinweise für den täglichen Gebrauch	19
Sicherheit von Kindern.....	7	8 Lösungsvorschläge bei Problemen	20
3 Installation	8		
Der richtige Aufstellungsort	8		
Untertischinstallation.....	8		
Aufstellung auf einer Waschmaschine....	8		
Abluftschlauch und Anschluss (bei Produkten mit Entlüftungsanschluss)	8		
Füße einstellen.....	9		
Elektrischer Anschluss	9		
Erste Inbetriebnahme.....	9		
Verpackungsmaterial entsorgen.....	9		
Gerät transportieren.....	9		
Altgeräteentsorgung	10		
4 Vorbereitungen vor dem Trocknen	11		
Hinweise zum Energiesparen:	11		
Trockner-geeignete Textilien.....	11		
Trockner-ungeeignete Textilien	11		
Textilien zum Trocknen vorbereiten.....	12		
Die richtige Wäschemenge	12		
Beladen	12		
5 Programm auswählen und mit der Maschine arbeiten	13		
Bedienfeld	13		
Gerät vorbereiten.....	14		
Timerprogrammauswahl	14		
Hauptprogramme	14		
Programmauswahl- und Verbrauchstabelle	15		
Zusatzfunktionen	16		
Hinweisanzeigen.....	16		
Programm starten.....	16		
Timerfolgeanzeige	16		
Programm nach Programmstart ändern	16		

1 Ihr Trockner

Überblick

Abbildung



1 - Typenschild

2 - Bedienfeld

3 - Fussfilter

4 - Einstellbare FüÙe

5 - Netzkabel

Technische Daten

DE

Höhe (verstellbar)	85,0 cm
Höhe für Unterbau-Installation	82 cm
Breite	59,5 cm
Tiefe	54 cm
Füllmenge (max.)	7 kg
Gewicht (netto)	31 kg
Spannung	Siehe Typenschild
Anschlussleistung	
Modellnummer	

Das Typenschild finden Sie hinter der Tür des Trockners.

Im Zuge der Produktverbesserung können sich die technischen Daten dieses Gerätes ohne Vorankündigung ändern. Bei den Abbildungen in dieser Anleitung handelt es sich um schematische Darstellungen, die möglicherweise nicht exakt mit Ihrem Produkt übereinstimmen. Die an der Maschine oder in der Dokumentation angegebenen Werte wurden unter Laborbedingungen in Übereinstimmung mit den zutreffenden Normen ermittelt. Je nach Einsatz- und Umweltbedingungen können diese Werte variieren.

2 Wichtige Sicherheitshinweise

In diesem Abschnitt finden Sie wichtige Sicherheitshinweise, die Sie vor Verletzungen und Sachschäden bewahren. Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise erlöschen sämtliche Garantie- und Haftungsansprüche.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Stellen Sie die Maschine niemals auf Teppichboden und ähnlichen Unterlagen auf; andernfalls kann die Maschine nicht richtig belüftet werden und sich dadurch überhitzen. Dies kann zu Problemen mit Ihrer Waschmaschine führen.
- Falls Netzkabel oder Netzstecker beschädigt sein sollten, müssen Sie die defekten Teile von einem autorisierten Servicecenter instandsetzen lassen.
- Bei Aufstellung, Wartung und Reparatur sollte der Netzstecker des Gerätes stets gezogen sein. Überlassen Sie solche Arbeiten grundsätzlich dem technischen Kundendienst. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch das Einwirken nicht autorisierter Personen verursacht werden.
- Schließen Sie das Gerät an eine geerdete, mit einer passenden Sicherung abgesicherten Steckdose an – orientieren Sie sich dabei an der Tabelle mit technischen Daten.
- Nutzen Sie das Gerät bei Umgebungstemperaturen zwischen 5 und 35 °C.
- Verwenden Sie keine Elektrogeräte im Inneren der Maschine.
- Schließen Sie den Luftauslass des Gerätes nicht an Kamine an, durch die Verbrennungsrückstände von Geräten geleitet werden, die mit Gas oder anderen Kraftstoffen arbeiten.
- Damit keine Gefährdungen durch den Rückfluss von Verbrennungsgasen einschließlich offenen Flammen in den Raum entstehen, muss für eine angemessene Belüftung gesorgt werden.
- Reinigen Sie den Fussfilter vor oder nach jeder Ladung.
- Benutzen Sie den Trockner niemals ohne eingesetzten Fussfilter.
- Achten Sie darauf, dass sich keine Fasern, kein Staub und keine sonstigen Verschmutzungen am Luftauslass oder in der Nähe ansammeln.
- Das Netzkabel muss nach der Aufstellung frei zugänglich bleiben.
- Nutzen Sie keine Verlängerungskabel, keine Mehrfachsteckdosen oder Adapter zum Anschluss des Trockners die Stromversorgung; es besteht eine gewisse Stromschlaggefahr.
- Verändern Sie den Netzstecker des Gerätes nicht. Falls sich der Netzstecker nicht in die Steckdose einstecken lassen sollte, lassen Sie die Steckdose von einem qualifizierten Elektriker gegen eine passende austauschen.
- Textilien, die mit Hilfe von Benzin, chemischen Reinigungsmitteln oder anderen brennbaren oder gar explosiven Materialien gereinigt oder damit verunreinigt wurden, dürfen nicht mit dem Gerät getrocknet werden, da brennbare oder explosive Dämpfe entstehen können.
- Trocknen Sie keine mit Chemikalien gereinigte Textilien in der Maschine.
- Trocknen Sie keine ungewaschenen Textilien im Wäschetrockner.
- Textilien, die mit Speiseöl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Paraffin oder Paraffinentferner verunreinigt wurden, müssen zunächst mit reichlich Reinigungsmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie im Trockner getrocknet werden dürfen.
- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Textilien sowie Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstoffeinlagen sollten nicht im Wäschetrockner getrocknet werden.
- Benutzen Sie keine Weichspüler oder Produkte gegen statische Aufladungen, sofern diese nicht vom Hersteller des Trockners empfohlen wurden.
- Das Gerät muss geerdet werden. Ein geerdeter Anschluss verringert die Stromschlaggefahr, da Elektrizität im Falle einer Fehlfunktion oder eines Ausfalls über einen geringen Widerstand abfließen kann. Das Netzkabel des Gerätes ist mit einem entsprechenden Leiter und einem Erdungsstecker ausgestattet. Dieser Stecker muss richtig angebracht und in eine gemäß lokalen Vorschriften und Richtlinien geerdete Steckdose eingesteckt werden.
- Stellen Sie das Gerät nicht hinter verschlossenen Türen, Schiebetüren und nicht hinter Türen auf, die sich gegen das Gerät öffnen.
- Stellen Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es dem Wetter ausgesetzt wird.
- Manipulieren Sie niemals die Bedienelemente.
- Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturen und den Austausch von Teilen, auch wenn Sie sich dazu in der Lage fühlen. Führen Sie solche Tätigkeiten nur dann aus, wenn diese ausdrücklich in der Bedienungs- oder Wartungsanleitung empfohlen werden.
- Die Luftein- und Luftauslässe des Gerätes müssen in regelmäßigen Abständen von qualifizierten Fachkräften gereinigt werden.
- Eine falsch angeschlossene Erdungsleitung des Gerätes kann zu einem Stromschlag

führen. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker, Wartungstechniker oder eine ähnlich qualifizierte Fachkraft, falls Zweifel an der ordnungsgemäßen Erdung des Gerätes bestehen.

- Greifen Sie nicht in das Gerät, solange sich die Trommel bewegt.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie das Gerät nicht benutzen.
- Waschen Sie das Gerät nie mit Wasser ab! Es besteht Stromschlaggefahr! Ziehen Sie vor dem Reinigen immer den Netzstecker.
- Berühren Sie den Stecker niemals mit feuchten oder gar nassen Händen. Ziehen Sie den Netzstecker niemals, indem Sie am Kabel ziehen: Fassen Sie grundsätzlich den Stecker selbst. Benutzen Sie das Gerät nicht, falls Netzkabel oder Netzstecker beschädigt sind!
- Versuchen Sie niemals, das Gerät selbst zu reparieren. Andernfalls gefährden Sie Ihr Leben und das Leben Ihrer Mitmenschen.
- Bei Störungen, die sich nicht unter Einhaltung der Sicherheitshinweise beheben lassen: Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker, schließen Sie den Wasserhahn und rufen Sie den autorisierten Kundendienst an.
- Halten Sie den Trockner nicht mitten im Betrieb an; dies ist nur dann zulässig, wenn Sie sämtliche Textilien sofort aus dem Trockner nehmen und ausbreiten, damit die Hitze entweichen kann.
- Entfernen Sie die Gerätetür, bevor Sie den Trockner entsorgen.
- Der letzte Schritt des Trocknungszyklus (Abkühlphase) erfolgt ohne Wärmezufuhr, damit Textilien nicht beschädigt werden.
- Weichspüler und ähnliche Produkte sollten gemäß den Anweisungen des jeweiligen Herstellers benutzt werden.
- Unterwäsche mit Metalleinlagen (z. B. BHs) sollten nicht in Wäschetrockner gegeben werden. Der Wäschetrockner kann beschädigt werden, falls sich Metalleinlagen während des Trocknungsvorgangs lösen.
- Überprüfen Sie sämtliche Textilien auf vergessene Feuerzeuge, Münzen, Metallteile, Nadeln, usw. und entfernen Sie diese, bevor Sie die Textilien in das Gerät geben.
- Schalten Sie den Trockner nach Ablauf des Trocknungsprogramms immer mit der Ein-/Austaste ab. Schalten Sie das Gerät auch grundsätzlich aus, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen. Halten Sie die Trocknertür geschlossen, solange das Gerät mit Strom versorgt wird (also nicht mit der Ein-/Austaste abgeschaltet wurde).

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieses Produkt wurde für den Hausgebrauch entwickelt. Es darf nicht für andere Zwecke

eingesetzt werden.

- Benutzen Sie das Gerät nur zum Trocknen von Textilien, die entsprechend gekennzeichnet sind.
- Trocknen Sie ausschließlich in dieser Anleitung angegebene Dinge mit dem Gerät.
- Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) vorgesehen, die über reduzierte körperliche Eignung, Wahrnehmung oder geistige Fähigkeiten, Mangel an Erfahrung und Wissen verfügen, sofern diese Personen nicht von einer verantwortlichen Person beaufsichtigt oder gründlich in der Bedienung des Gerätes unterwiesen wurden.

Sicherheit von Kindern

- Elektrogeräte können eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Kinder von der Maschine fern, wenn diese arbeitet. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
- Verpackungsmaterialien können für Kinder gefährlich werden. Halten Sie Verpackungsmaterialien von Kindern fern oder entsorgen Sie die Materialien gemäß örtlichen Entsorgungsvorschriften.
- Lassen Sie Kinder auf keinen Fall auf oder in das Gerät klettern.
- Kinder sollten in jedem Fall beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Schließen Sie die Gerätetür, wenn Sie sich von der Maschine entfernen.

3 Installation

Lassen Sie Ihr Gerät vom autorisierten Kundendienst in Ihrer Nähe installieren.

i Die Vorbereitung des Aufstellungsortes und der elektrischen Gegebenheiten obliegt dem Kunden.

⚠ Installation und elektrischer Anschluss müssen von qualifizierten Fachleuten ausgeführt werden.

⚠ Schauen Sie sich das Gerät vor der Installation genau an, achten Sie auf Defekte. Falls Defekte vorliegen, lassen Sie das Gerät nicht installieren. Beschädigte Geräte stellen immer ein Sicherheitsrisiko dar.

Der richtige Aufstellungsort

- Stellen Sie das Gerät an einem Ort auf, an dem keine Frostgefahr besteht und an dem das Gerät stabil und gerade stehen kann.
- Benutzen Sie das Gerät an einem gut belüfteten, staubfreien Ort.
- Blockieren Sie nicht die Ventilationsöffnungen an der Vorderseite und unter dem Gerät; z. B. durch langflorige Teppiche oder Holzeinfassungen.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf langflorigen Teppichen oder ähnlichen Unterlagen auf.
- Stellen Sie das Gerät nicht hinter verschlossenen Türen, Schiebetüren und nicht hinter Türen auf, die sich gegen das Gerät öffnen und dagegen stoßen können.
- Das Gerät sollte nach der Installation nicht mehr verrückt werden. Achten Sie bei der Aufstellung darauf, dass nichts gegen die Rückwand stößt (z. B. Wasseranschlüsse, Steckdosen und dergleichen). Wählen Sie einen Aufstellungsort, an dem das Gerät permanent steht und nicht mehr verrückt werden muss.

⚠ Stellen Sie das Gerät nicht auf das Stromkabel.

- Sorgen Sie für einen Abstand von mindestens 1,5 cm zu anderen Möbelstücken.

Untertischinstallation

- Zur Untertischinstallation oder zum Betrieb in einem Schrank muss das Oberteil durch ein Spezialteil (Teilenummer: 295 970 0100) ersetzt werden. Den Austausch nimmt der autorisierte Kundendienst vor. Das Gerät darf nicht ohne Oberteil betrieben werden.
- Lassen Sie mindestens 3 cm Platz zwischen Seitenwänden/Rückwand des Gerätes und Arbeitsplatte oder Schrankwänden, wenn Sie das Gerät unter einer Arbeitsplatte oder in einem Schrank installieren.

Aufstellung auf einer Waschmaschine

- Wenn das Gerät auf einer Waschmaschine aufgestellt werden soll, benötigen Sie ein Passstück. Die Halterung (Artikelnummern: 296 280 0100 weiß/296 280 0200 grau) muss vom autorisierten Kundendienst installiert werden.
- Stellen Sie das Gerät auf einem stabilen Untergrund auf. Falls das Gerät auf einer Waschmaschine aufgestellt werden sollte, kann das Gesamtgewicht bei voller Beladung gut und gern 180 kg erreichen. Achten Sie daher darauf, dass der Boden das Gewicht bequem tragen kann!

Abluftschlauch und Anschluss (bei Produkten mit Entlüftungsanschluss)

Der Abluftschlauch leitet warme Luft aus dem Gerät ab.

Der Trockner verfügt über einen Luftauslass. Statt eines Schlauches können Sie auch Stahl-, Aluminium- oder andere Metallrohre verwenden. Der Rohrdurchmesser sollte mindestens 10 cm betragen.

In der nachstehenden Tabelle finden Sie die Maximallängen von Schläuchen und Rohren.

	Schlauch	Rohr
Maximallänge	4 m	5 m
Ein 45°-Bogen	-1.0 m	-0.3 m
Ein 90 °-Bogen	-1.8 m	-0.6 m
Ein 90 °-Bogen, kurz		-2.7 m
1 Wanddurchführung	-2,0 m	-2,0 m

i Sämtliche Bögen und sonstige Durchführungen oder Umlenkungen müssen von der oben angegebenen Maximallänge abgezogen werden.

So schließen Sie einen Abluftschlauch an:

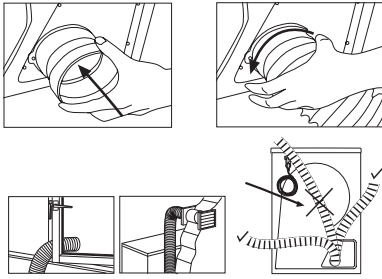
1. Schließen Sie den Abluftschlauch an das Schlauchdistanzstück durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn an.
2. Verlegen Sie den Schlauch wie unten gezeigt.

i Die Ableitung feuchter Luft in den Raum ist nicht zu empfehlen. Wände und Möbel im Raum können dadurch Schaden nehmen.

i Der Abluftschlauch kann durch ein Fenster nach außen gelegt oder mit der Badezimmerentlüftung verbunden werden.

i Der Abluftschlauch muss direkt nach außen führen. Dabei sollten so wenig Bögen wie möglich eingesetzt werden, damit der Luftstrom nicht zu stark behindert wird.

i Damit sich kein Wasser im Schlauch sammelt, achten Sie darauf, dass der Schlauch keine tief gelegenen „Täler“ bildet.

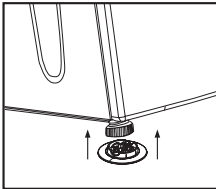


⚠ Der Abluftschlauch sollte nicht an den Abzug von Kaminen oder Herden angeschlossen werden.

⚠ Benutzen Sie Ihr Gerät nicht zeitgleich mit Heizgeräten wie Kohle- oder Gasöfen. Durch die Luftbewegung kann es zu unkontrollierter Verbrennung kommen.

Füße einstellen

Damit Ihr Gerät leise und vibrationsfrei arbeiten kann, muss es absolut gerade und ausbalanciert stehen. Dazu können Sie die Füße an der Vorderseite des Gerätes einstellen. Sie balancieren das Gerät aus, indem Sie die Füße entsprechend einstellen.



1. Lösen Sie die Füße mit der Hand.
2. Stellen Sie die Füße (durch Drehen) so ein, dass das Gerät absolut gerade und wackelfrei steht.

ⓘ Lösen Sie die Füße grundsätzlich nur mit den Händen, benutzen Sie keinerlei Werkzeuge dafür. Andernfalls kann es zu Beschädigungen kommen.

ⓘ Drehen Sie die Einstellfüße niemals komplett aus ihrer Halterung heraus.

Die beiden mit der Bedienungsanleitung gelieferten Kunststoffteile verhindern das Wegrutschen Ihres Gerätes auf feuchten und glatten Oberflächen. So installieren Sie die Kunststoffteile:

1. Neigen Sie das Gerät etwas nach hinten.
2. Bringen Sie die Kunststoffteile an den vorderen einstellbaren Füßen an. Drücken Sie die Kunststoffteile an, bis sie einrasten.
3. Prüfen Sie nochmals nach, ob das Gerät gerade steht. Wenn nicht, stellen Sie die Füße entsprechend nach.

Elektrischer Anschluss

Schließen Sie das Gerät an eine geerdete, mit einer passenden Sicherung abgesicherte

Steckdose an – orientieren Sie sich dabei an der Tabelle mit technischen Daten. Unser Unternehmen haftet nicht für jegliche Schäden, die auftreten können, wenn das Gerät an einem Stromkreis ohne korrekte Erdung betrieben wird.

- Der Anschluss muss gemäß lokal gültiger Vorschriften erfolgen.
 - Wenn Ihre Stromversorgung mit einer geringeren als einer 16 A-Sicherung ausgestattet ist, lassen Sie eine 16 A-Sicherung durch einen qualifizierten Elektriker installieren.
 - Das Netzkabel muss nach der Aufstellung frei zugänglich bleiben.
 - Hinweise zu Betriebsspannung und erforderlichen Sicherungen finden Sie im Abschnitt „Technische Daten“.
 - Die angegebene Spannung muss mit der Spannung Ihrer lokalen Stromversorgung übereinstimmen.
 - Verzichten Sie auf Verlängerungskabel und Mehrfachsteckdosen.
 - Hauptsicherung und Schalter müssen einen minimalen Kontaktabstand von 3 mm aufweisen.
- ⚠ Ein beschädigtes Netzkabel muss unverzüglich durch einen qualifizierten Elektriker ausgetauscht werden.
- ⚠ Das Gerät darf vor Abschluss der Reparatur keinesfalls betrieben werden! Es besteht Stromschlaggefahr!

Erste Inbetriebnahme

- Bevor Sie sich zur Installation an den autorisierten Kundendienst wenden, vergewissern Sie sich, dass Aufstellungsort und Stromversorgung entsprechend vorbereitet wurden. Falls dies nicht der Fall sein sollte, lassen Sie die nötigen Arbeiten durch einen qualifizierten Elektriker ausführen.
- Achten Sie darauf, dass der Stromanschluss des Produktes wie in den entsprechenden Abschnitten dieser Bedienungsanleitung erläutert ausgeführt wird.

Verpackungsmaterial entsorgen

Verpackungsmaterialien können für Kinder gefährlich werden. Lagern Sie Verpackungsmaterialien daher an einem sicheren Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern. Das Verpackungsmaterial Ihres Gerätes wurde aus recyclingfähigen Materialien hergestellt. Achten Sie auf eine ordnungsgemäße Entsorgung der Materialien. Verzichten Sie auf eine Entsorgung mit dem regulären Hausmüll.

Gerät transportieren

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
2. Trennen Sie Wasser- und Kaminanschlüsse, sofern vorhanden.
3. Lassen Sie das Wasser vor dem Transport

komplett aus dem Gerät ablaufen.

Altgeräteentsorgung

Entsorgen Sie Ihre Altgeräte auf umweltfreundliche Weise.

Ihr Händler und Ihre Sammelstellen vor Ort informieren Sie über die richtige Entsorgung Ihres Gerätes.

Bevor Sie Altgeräte entsorgen, schneiden Sie den Netzstecker ab und machen die Türverriegelung unbrauchbar, damit sich keine Gefahren für Kinder ergeben.

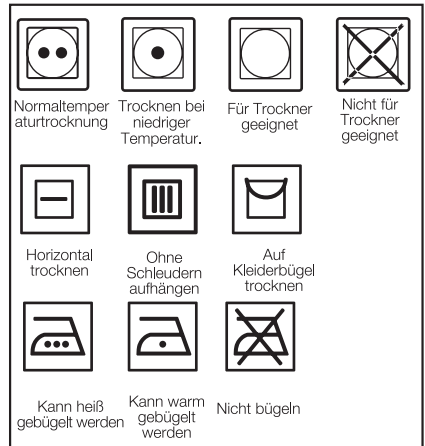
4 Vorbereitungen vor dem Trocknen

Hinweise zum Energiesparen:

- Versuchen Sie das Gerät möglichst voll beladen zu nutzen, überladen Sie es jedoch nicht.
- Schleudern Sie sämtliche Textilien beim Waschen mit der höchstmöglichen Drehzahl. Dadurch verkürzt sich die Trocknungszeit, der Energieverbrauch sinkt.
- Achten Sie darauf, ähnliche Textilien gemeinsam zu trocknen.
- Halten Sie sich bei der Programmauswahl an die Bedienungsanleitung.
- Sorgen Sie dafür, dass ausreichend Platz an der Vorderseite und Rückseite des Gerätes vorhanden ist, damit die Luft frei zirkulieren kann. Blockieren Sie nicht den Lufteinlass an der Vorderseite des Gerätes.
- Öffnen Sie die Tür des Gerätes im Betrieb nur dann, wenn es wirklich notwendig ist. Wenn Sie die Tür unbedingt öffnen müssen, achten Sie darauf, dass die Tür nicht lange geöffnet bleibt.
- Geben Sie während des Trocknens keine weitere (feuchte) Wäsche hinzu.
- Beim Trocknen lösen sich Fusseln und einzelne Fasern von der Wäsche. Diese Rückstände sammeln sich im Fusselfilter. Vergessen Sie nicht, den Filter vor oder nach jedem Trocknen zu reinigen.
- Bei Modellen mit Kondensator sorgen Sie dafür, dass der Kondensator mindestens einmal monatlich oder alle 30 Trocknungszyklen gereinigt wird.
- Bei Modellen mit Abluftschlauch beachten Sie die Hinweise zum Anschluss an den Kamin in der Bedienungsanleitung; weisen Sie Ihren Schornsteinfeger darauf hin.
- Sorgen Sie beim Trocknen für eine gute Belüftung des Raumes, in dem der Trockner aufgestellt ist.
- Bei Modellen mit Beleuchtung sparen Sie Energie, wenn Sie die Tür geschlossen halten, solange das Gerät eingeschaltet ist, also nicht über die Ein-/Austaste abgeschaltet wurde.

Trockner-geeignete Textilien

- i** Halten Sie sich grundsätzlich an die Angaben auf dem Pflegeetikett. Trocknen Sie mit Ihrem Trockner ausschließlich Wäsche, die per Etikett ausdrücklich zur maschinellen Trocknung gekennzeichnet sind, wählen Sie das passende Programm.



Trockner-ungeeignete Textilien

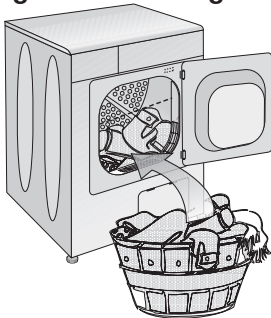
- Textilien mit Metallteilen (z. B. Büstenhalter, Gürtelschnallen und Metallknöpfe) können das Gerät beschädigen.
- Trocknen Sie keine Wäschestücke wie Wolle, Seide und Nylonstrümpfe, empfindliche Stoffe mit Stickereien, Textilien mit Metall-Applikationen oder Dinge wie Schlafsäcke im Wäschetrockner.
- Empfindliche und sehr feine Wäschestücke sowie Spitzenvorhänge oder -gardinen können zerknittert werden. Solche Textilien gehören nicht in den Wäschetrockner!
- Trocknen Sie keine Textilien mit eingeschlossenen Fasern (z. B. Kissen und Steptextilien) im Trockner.
- Textilien mit Schaumstoff- oder Gummieinlagen können sich verformen.
- Trocknen Sie keine gummihaltigen Textilien in der Maschine.
- Trocknen Sie keine Wäsche, die mit Mineralölen (z. B. Benzin, Diesel, Petroleum, usw.), sonstigen Ölen oder Explosivstoffen verunreinigt waren, im Wäschetrockner. Dies gilt auch, wenn solche Textilien zuvor gründlich gewaschen wurden.
- Tropfnasse Wäsche darf nicht in das Gerät gegeben werden.
- Textilien, die mit Hilfe von Benzin, chemischen Reinigungsmitteln oder anderen brennbaren oder gar explosiven Materialien gereinigt oder damit verunreinigt wurden, dürfen nicht mit dem Gerät getrocknet werden, da brennbare oder explosive Dämpfe entstehen können.
- Trocknen Sie keine mit Chemikalien gereinigte Textilien mit Ihrem Gerät.
- Trocknen Sie keine ungewaschenen Textilien mit Ihrem Gerät.

- Textilien, die mit Speiseöl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Paraffin oder Paraffin entfernter verunreinigt wurden, müssen zunächst mit reichlich Reinigungsmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie im Trockner getrocknet werden dürfen.
- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Textilien sowie Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstoffeinlagen sollten nicht im Wäschetrockner getrocknet werden.
- Benutzen Sie keine Weichspüler oder Produkte gegen statische Aufladungen, sofern diese nicht ausdrücklich zur Verwendung in Wäschetrocknern geeignet sind.
- Trocknen Sie keine mit Metallteilen verstärkten Textilien im Gerät. Falls sich solche Metallteile lösen, können sie den Wäschetrockner schwer beschädigen.

Textilien zum Trocknen vorbereiten

- Überprüfen Sie sämtliche Textilien auf vergessene Feuerzeuge, Münzen, Metallteile, Nadeln, usw. und entfernen Sie diese, bevor Sie die Textilien in das Gerät geben.
- Weichspüler und ähnliche Produkte müssen streng nach Anweisung des jeweiligen Herstellers angewandt werden.
- Sämtliche Textilien müssen zunächst mit der höchstmöglichen Geschwindigkeit in der Waschmaschine geschleudert werden.
- Nach dem Waschen können Ihre Textilien miteinander verwoben sein. Lösen Sie solche Textilien voneinander, bevor Sie sie in Ihren Trockner geben.
- Sortieren Sie Ihre Wäsche nach Art und Dicke. Trocknen Sie Wäschestücke des gleichen Typs gemeinsam. Z. B.: Dünne Küchenhandtücher und Tischdecken trocknen schneller als dicke Badehandtücher.

Die richtige Wäschemenge



⚠ Bitte orientieren Sie sich an den Hinweisen in der Programmauswahltable. Wählen Sie grundsätzlich ein für die maximale Beladung

geeignetes Programm.

- 1 Wir raten davon ab, das Gerät mit mehr Wäsche als angegeben zu beladen. Die Wäsche wird nicht mehr richtig trocken, wenn Sie die Maschine überladen. Darüber hinaus kann es zu Beschädigungen Ihrer Wäsche und Ihres Gerätes kommen.
- 2 Legen Sie die Textilien lose in die Trommel; so, dass sich die Wäschestücke möglichst nicht verheddern können.
- 3 Größere Stücke (z. B. Bettlaken, Bettbezüge, große Tischdecken) können sich zusammenballen. Stoppen Sie das Gerät ein-, zweimal während des Trocknens, damit sich die Wäschestücke voneinander lösen können.

Nachfolgend finden Sie einige Gewichtsbeispiele.

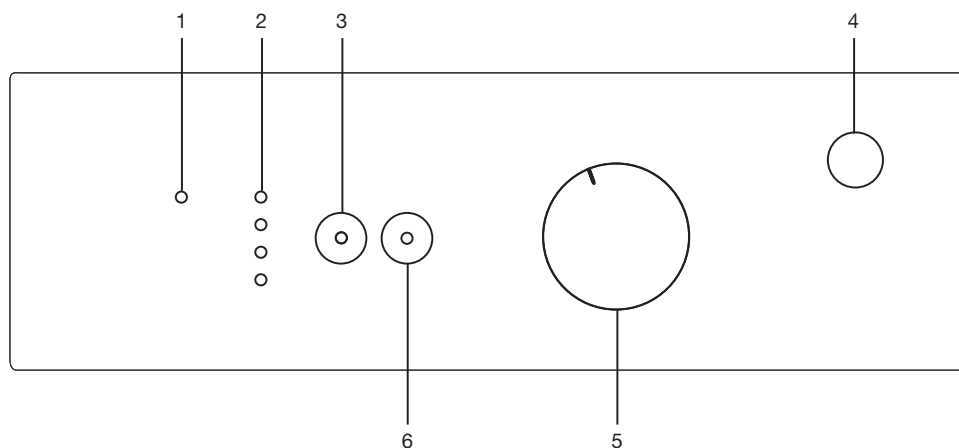
Heimtextilien	Ungefähres Gewicht (Gramm)
Baumwollbettbezüge (doppelt)	1500
Baumwollbettbezüge (einzeln)	1000
Bettlaken (doppelt)	500
Bettlaken (einzeln)	350
Große Tischtücher	700
Kleine Tischtücher	250
Servietten	100
Badehandtücher	700
Handtücher	350
Oberbekleidung	Ungefähres Gewicht (Gramm)
Blusen	150
Baumwollhemden	300
Hemden	200
Baumwollkleider	500
Kleider	350
Jeans	700
Taschentücher (10 Stück)	100
T-Shirts	125

Beladen

- Öffnen Sie die Gerätetür.
- Legen Sie die Wäschestücke lose in die Trommel.
- Drücken Sie die Tür zum Schließen zu. Vergewissern Sie sich, dass nichts in der Tür eingeklemmt wurde.

5 Programm auswählen und mit der Maschine arbeiten

Bedienfeld



1. Filter reinigen-Leuchte

Leuchtet auf, wenn der Filter voll ist.

2. Programmfolgeanzeige

Zeigt den Fortschritt des derzeit ausgeführten Programms.

3. Geringe Temperatur

Zum Trocknen mit geringen Temperaturen.

4. Ein-/Ausschalter

Zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

5. Programmauswahlknopf

Zum Auswählen des gewünschten Programms.

6. Start/Pause/Abbrechen-Taste

Zum Starten, Anhalten und Abbrechen von Programmen.

7. Wassertank-Hinweisleuchte*

Leuchtet auf, wenn der Wassertank voll ist.

8. Zeitverzögerungstaste*

Zum Einstellen einer Verzögerungszeit.

* Je nach Modell Ihres Gerätes

Gerät vorbereiten

1. Stecken Sie den Netzstecker der Maschine ein.
2. Geben Sie die Wäsche in die Maschine.
3. Drücken Sie die Ein-/Austaste.

i Durch die bloße Betätigung des Ein-/Ausschalters wird das Programm noch nicht gestartet. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

Timerprogrammauswahl

Wählen Sie eine geeignete Zeit aus der nachstehenden Tabelle; dort finden Sie auch die Trocknungstemperatur in ° C. Wählen Sie die gewünschte Zeit mit dem Programmauswahlknopf.

Extratrocken	Trocknen bei hoher Temperatur; nur Baumwollwäsche. Dicke und mehrlagige Textilien (z. B. Handtücher, Leinen, Jeans) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor die Wäsche in den Schrank gehängt wird.
Schrantrocken	Normale Wäsche (z. B. Tischtücher, Unterwäsche) wird so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Wäsche in den Schrank hängen.
Bügeltrocken	Normale Wäsche (z. B. Hemden, Kleider) werden bügelfertig getrocknet.

i Weitere Details zu den Programmen finden Sie in der „Programm-/Zeitauswahltable“.

Hauptprogramme

•Knitterschutz

Hierbei handelt es sich um ein zweistündiges Knitterschutz-Programm, das Ihre Wäsche vor dem Zerknittern schützt, wenn Sie die Textilien nach dem Abschluss des Programms nicht gleich herausnehmen. Bei diesem Programm wird die Wäsche alle 600 Sekunden umgeschichtet, damit sie nicht zerknittert.

•Durchlüften

Hierbei gilt die Wäsche lediglich 10 Minuten lang durchlüftet; dabei wird keine Heißluft eingesetzt. Dieses Programm können Sie zum Beispiel einsetzen, um Wäsche von unangenehmen





Gerüchen zu befreien, wenn diese lange im Schrank geblieben hat.

• Timerprogramme

Sie können eines der 10 Minuten.....60 Minuten..... 80 Minuten..... dauernden Timerprogramme wählen, um den gewünschten Trocknungsgrad zu erreichen. Trocknen Sie Baumwollwäsche bei hohen Temperaturen, Synthetik- und Pflegeleichtwäsche bei niedriger Temperatur; beachten Sie dabei die jeweilige Art der Wäsche.

i Bei Synthetik müssen Sie die „Geringe Temperatur“-Taste drücken.

Programmauswahl- und Verbrauchstabelle

DE				
Programmtabelle				
Programme	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Trocknungszeit (Minuten)
Baumwolle/Buntwäsche				
 Anziehfertig	7	1000	% 60	130
		800	% 70	150
	3.5	1000	% 60	80-100
		800	% 70	100-130
 Bügelfertig	7	1000	% 60	100
		800	% 70	100-130
	3.5	1000	% 60	60-80
		800	% 70	80
Synthetik				
 Anziehfertig	3.5	800	% 40	60
		600	% 50	60-80
	1.75	800	% 40	30-60
		600	% 50	30-60
Feinwäsche				
 Anziehfertig	1.75	800	% 40	30
Energieverbrauchswerte				
Programme	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Energieverbrauch in kWh
Baumwolle, Leinen, anziehfertig*	7	1000	% 60	3.95
Baumwolle, bügelfertig	7	1000	% 60	3.10
Synthetik, anziehfertig	3.5	800	% 40	1.30

* : Energie-Standardprogramm (EN 61121:2005)

Sämtliche Werte in der Tabelle wurden gemäß der Norm EN 61121:2005 festgelegt. Diese Werte können je nach Wäscheart, Schleudergeschwindigkeit, Umgebungsbedingungen und Spannungsschwankungen abweichen.

Zusatzfunktionen

Geringe Temperatur

Diese Funktion ermöglicht das Trocknen bei geringerer Temperatur und spart damit Energie. Wenn Sie diese Funktion wählen, leuchtet eine Hinweis-LED auf.

- 1 Diese Funktion nutzen Sie zum Trocknen Ihrer Synthetik- und Feinwäsche.

Hinweisanzeigen

- 1 Hinweisanzeigen können je nach Modell Ihrer Maschine abweichen.

Filter reinigen

Nach dem Programmabschluss erinnert Sie eine Hinweis-LED daran, den Filter zu reinigen.

- 1 Falls die Filter reinigen-LED ständig leuchten sollte, schauen Sie bitte unter „Lösungsvorschläge bei Problemen“ nach.

Programm starten

1. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.
2. Die Start/Pause/Abbrechen-Taste leuchtet auf und zeigt den Beginn des Programms an.

Timerfolgeanzeige

Im Laufe des Programms leuchten die einzelnen LEDs auf und zeigen die ungefähre Restzeit an.

- 1 Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist, blinken die LEDs der Timerfolgeanzeige.

- 1 Falls mehr als eine LED gleichzeitig aufleuchten oder blinken sollte, weist dies auf eine Fehlfunktion oder einen Ausfall hin (siehe dazu „Lösungsvorschläge bei Problemen“).

Programm nach Programmstart ändern

Auf diese Weise können Sie Ihre Wäsche mit einem anderen Programm trocknen, wenn bereits ein Programm laufen sollte.

Als Beispiel:

Um das 80-Minuten-Programm statt des 60-Minuten-Programms zu wählen, halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt.

Wählen Sie nun das 80-Minuten-Programm mit dem Programmauswahlknopf.

Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

- 1 Wenn die Maschine erst einmal arbeitet, wird das am Anfang eingestellte Programm weiter ausgeführt - auch wenn Sie den Programmauswahlknopf verstellen und einen anderen Programmmodus auswählen. Zum Ändern des Trocknungsprogramms

müssen Sie das laufende Programm zunächst abbrechen. (Siehe „Programm abbrechen“.)

Wäsche im Bereitschaftsmodus hinzufügen oder herausnehmen

So geben Sie nach Programmstart weitere Wäsche hinzu oder nehmen Wäsche heraus:

1. Schalten Sie die Maschine durch Drücken der Start/Pause/Abbrechen-Taste in den Pausemodus. Das Trocknen wird gestoppt.
2. Bei angehaltenem Gerät öffnen Sie die Tür, fügen Wäsche hinzu oder nehmen Wäsche heraus, anschließend schließen Sie die Tür wieder.
3. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

- 1 Wenn Sie später Wäsche hinzufügen, kann dies grundsätzlich dazu führen, dass sich bereits getrocknete Wäsche mit feuchter Wäsche vermischt und die Wäsche nach dem Programmabschluss noch feucht ist.

- 1 Während des Trocknens können Sie Wäsche nach Belieben hinzufügen oder herausnehmen. Da der Trocknungsvorgang dadurch aber immer wieder unterbrochen wird, verlängert sich die Programmdauer, der Energieverbrauch steigt. Daher sollten Sie Wäsche am besten immer nur zum Programmstart hinzufügen.

Kindersicherung

Eine Kindersicherung sorgt dafür, dass Programme nicht durch Drücken von Tasten unterbrochen werden können, während die Maschine läuft. Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist, bleiben die Tür und sämtliche Bedientasten mit Ausnahme der Ein-/Ausstufe gesperrt.

Zum Einschalten der Kindersicherung halten Sie die beiden Tasten „Geringe Temperatur“ und „Start/Pause/Abbrechen“ 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.

Wenn Sie nach dem Beenden eines Programms ein neues Programm starten oder ein laufendes Programm unterbrechen möchten, müssen Sie die Kindersicherung abschalten. Zum Ausschalten der Kindersicherung halten Sie dieselben Tasten erneut 3 Sekunden lang gedrückt.



i Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist, blinkt eine LED der Programmfolgeanzeige.

i Die Kindersicherung schaltet sich ab, wenn die Maschine mit der Ein-/Austaste neu gestartet wird.

Trockenprogrammabbrechen

Das zuerst ausgewählte Programm wird weiter ausgeführt, auch wenn Sie die Stellung des Programmauswahlknopf verändern. Um ein neues Programm auswählen zu können, müssen Sie das aktuelle Programm zunächst abbrechen. So brechen Sie ein Programm ab:

- Halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt. Die LEDs für „Wassertank“ und „Filter reinigen“ sowie die „0“-LED an der Programmfolgeanzeige leuchten zur Erinnerung auf.

⚠ Da das Innere der Maschine nach dem Abbrechen eines Programms noch sehr heiß ist, lassen Sie das Durchlüften-Programm zum Abkühlen laufen.

Programmende

Die LEDs für „Wassertank“ und „Filter reinigen“ sowie die „0“-LED an der Programmfolgeanzeige leuchten zum Programmabschluss zur Erinnerung auf. Die Tür lässt sich nun öffnen, ein neues Trockenprogramm kann gestartet werden. Zum Ausschalten der Maschine drücken Sie den Ein-/Ausschalter.

i Hierbei handelt es sich um ein zweistündiges Knitterschutz-Programm, das Ihre Wäsche vor dem Zerknittern schützt, wenn Sie die Textilien nach dem Abschluss des Programms nicht gleich herausnehmen.

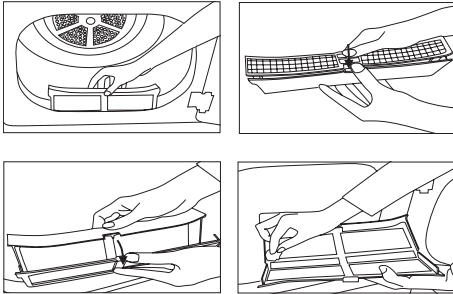
i Reinigen Sie den Filter nach jedem Trocknen (siehe „Filter reinigen“).

i Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen (siehe auch „Wassertank“).

6 Wartung und Reinigung

Deckelfilter

Beim Trocknen lösen sich Fusseln und einzelne Fasern von der Wäsche. Diese Rückstände sammeln sich im „Deckelfilter“.



- i** Fusseln und ähnliche Rückstände entstehen übrigens beim Tragen und beim Waschen der Wäsche.
- i** Reinigen Sie den Filter immer nach jedem Trocknen.
- i** Den Filter und den Bereich darum herum können Sie z. B. mit einem Staubsauger reinigen.

So reinigen Sie den Filter:

1. Öffnen Sie die Gerätetür.
 2. Ziehen Sie den Filterdeckel nach oben, nehmen Sie ihn ab und öffnen Sie den Filter.
 3. Entfernen Sie Fusseln, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen.
 4. Schließen Sie den Filter und setzen Sie ihn wieder an seinen Platz.
- i** Im Laufe der Zeit kann sich der Filter zusetzen; in diesem Fall waschen Sie den Filter mit Wasser aus, lassen ihn gründlich trocknen und setzen ihn anschließend wieder ein.

7 Kurze Hinweise für den täglichen Gebrauch

Vorbereitungen und Start

1. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter.
2. Geben Sie die Wäsche in die Maschine.
3. Wählen Sie das Programm.
4. Schließen Sie die WaschMaschinentür.
5. Drücken Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste.

Programm abbrechen

Um ein neues Programm auswählen zu können, müssen Sie das aktuelle Programm zunächst abbrechen.

Zum Abbrechen des ausgewählten Programms halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt. Die LEDs für „Wassertank“ und „Ende/Knitterschutz“ leuchten zur Erinnerung auf.

Wäsche hinzufügen

So geben Sie nach Programmstart weitere Wäsche hinzu:

1. Drücken Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste.
2. Öffnen Sie die Tür und legen Sie die Wäsche ein.
3. Schließen Sie die WaschMaschinentür.
4. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

Programm nach Programmstart ändern

Mit dieser Funktion können Sie z. B. eine höhere oder niedrigere Temperatur auswählen, wenn der Trocknungszyklus bereits läuft. Zum Ändern des Programms halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt. Dadurch wird das laufende Programm abgebrochen. Ändern Sie das Programm nach Wunsch, starten Sie das neue Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

Nach Programmende

Wenn ein Programm abgeschlossen ist, leuchten die „Ende/Knitterschutz“- und „Filter reinigen“-LEDs (je nach Modell auch die „Wassertank“-LED) an der Programmfolgeanzeige. Die Tür lässt sich nun öffnen, ein neues Waschprogramm kann gestartet werden.

1. Zum Ausschalten der Maschine drücken Sie den Ein-/Ausschalter.
2. Nehmen Sie die Wäsche aus der Maschine.
3. Schauen Sie nach, ob Fremdkörper in der Maschine verblieben sind.
4. Nach dem Trocknen reinigen Sie den Filter. Bei Modellen mit Kondensator leeren Sie nun auch den Wassertank.

8 Lösungsvorschläge bei Problemen

Problem	Ursachen	Erklärung / Vorschlag
Das Trocknen dauert zu lange.	Deckelfilter und Filterschublade wurden eventuell nicht gereinigt.	* Die Filterporen können sich mit der Zeit zusetzen. Mit Wasser auswaschen..
Die Wäsche ist nach Abschluss des Trocknens noch feucht.	* Deckelfilter und Filterschublade wurden eventuell nicht gereinigt. * Eventuell wurde zu viel Wäsche in die Maschine geladen.	* Die Filterporen können sich mit der Zeit zusetzen. Mit Wasser auswaschen. * Überladen Sie die Maschine nicht.
Die Maschine lässt sich nicht einschalten oder das Programm startet nicht. Die Maschine ist nicht eingeschaltet.	* Der Netzstecker ist eventuell nicht eingesteckt. * Die Tür ist möglicherweise nicht ganz geschlossen. * Es wurde kein Programm eingestellt oder die Start/Pause/Abbrechen-Taste wurde nicht gedrückt. * Die Kindersicherung ist eventuell eingeschaltet. * Bei Modellen mit Kondensator ist der Kondensatordeckel möglicherweise nicht richtig geschlossen.	* Überzeugen Sie sich davon, dass die Maschine richtig mit dem Stromnetz verbunden ist. * Achten Sie darauf, dass die Tür der Maschine richtig geschlossen ist. * Überzeugen Sie sich davon, dass ein Programm ausgewählt und die Maschine nicht angehalten wurde. * Schalten Sie die Kindersicherung ab. * Überzeugen Sie sich davon, dass der Kondensatordeckel und die rote Sperre richtig geschlossen sind.
Ein Programm wurde grundlos abgebrochen.	* Die Tür ist möglicherweise nicht ganz geschlossen. * Die Stromversorgung könnte unterbrochen sein.	* Achten Sie darauf, dass die Tür der Maschine richtig geschlossen ist. * Starten Sie die Maschine mit der «Start/Pause/Abbrechen»-Taste.
Die Wäsche ist eingelaufen, verfilzt oder auf sonstige Weise in Mitleidenschaft gezogen.	* Eventuell haben Sie ein Programm gewählt, das nicht für diese Wäscheart geeignet ist.	* Trocknen Sie lediglich Wäsche, die sich für Wäschetrocknern eignet. Achten Sie auf die Pflegeetiketten in der Wäsche. * Wählen Sie ein Programm, dessen Temperatur für die jeweilige Wäscheart geeignet (niedrig genug) ist.
Die Trommelbeleuchtung schaltet sich nicht ein. (bei Modellen mit Beleuchtung)	* Die Maschine ist eventuell nicht eingeschaltet. * Das Leuchtmittel könnte durchgebrannt sein.	* Überzeugen Sie sich davon, dass die Maschine eingeschaltet. * Lassen Sie das Leuchtmittel durch den autorisierten Kundendienst austauschen.
„Ende/ Knitterschutz“-LED blinkt.	* Das zweistündige Knitterschutzprogramm, das ein Zerknittern der Wäsche verhindert, wurde eventuell eingeschaltet.	* Schalten Sie die Maschine aus und nehmen Sie die Wäsche heraus.
„Ende/ Knitterschutz“-LED leuchtet.	* Das Programm ist beendet.	* Schalten Sie die Maschine aus und nehmen Sie die Wäsche heraus.
Die „Trocknen“-LED blinkt.	* Ein Wärmesensordfehler ist aufgetreten. Die Maschine beendet das Programm ohne Aufheizen.	* Schalten Sie die Maschine aus und nehmen Sie die Wäsche heraus. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
Die „Filter reinigen“-LED leuchtet.	* Der Filter muss gereinigt werden.	* Reinigen Sie den Deckelfilter.
Zusätzlich, bei Produkten mit Kondensator		
Die „Wassertank“-LED leuchtet.	* Der Wassertank ist voll. * Das Knitterschutzprogramm läuft.	* Leeren Sie den Wassertank aus.
Die „Kondensator reinigen“-LED leuchtet.	* Die Filterschublade/der Kondensator muss gereinigt werden.	* Reinigen Sie die Filter in der Kondensator-/Filterschublade unter der Frontblende.

⚠ Falls sich das Problem nicht beheben lassen sollte, wenden Sie sich bitte an den autorisierten Kundendienst.